

BTI-IPTEST



DEUTSCH

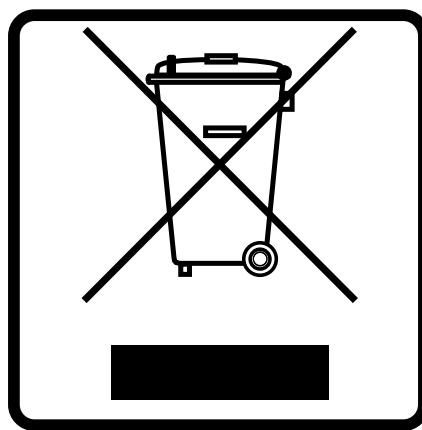
Bedienungsanleitung

Other languages can be downloaded from:
WWW.BRITEQ-LIGHTING.COM



Version: 1.0





EN - DISPOSAL OF THE DEVICE

Dispose of the unit and used batteries in an environment friendly manner according to your country regulations.

FR - DÉCLASSER L'APPAREIL

Débarrassez-vous de l'appareil et des piles usagées de manière écologique Conformément aux dispositions légales de votre pays.

NL - VERWIJDEREN VAN HET APPARAAT

Verwijder het toestel en de gebruikte batterijen op een milieuvriendelijke manier conform de in uw land geldende voorschriften.

DU - ENTSORGUNG DES GERÄTS

Entsorgen Sie das Gerät und die Batterien auf umweltfreundliche Art und Weise gemäß den Vorschriften Ihres Landes.

ES - DESHACERSE DEL APARATO

Reciclar el aparato y pilas usadas de forma ecologica conforme a las disposiciones legales de su país.

PT - COMO DESFAZER-SE DA UNIDADE

Tente reciclar a unidade e as pilhas usadas respeitando o ambiente e em conformidade com as normas vigentes no seu país.

BEDIENUNGSANLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt von Briteq® entschieden haben. Um alle Möglichkeiten voll auszuschöpfen und zu Ihrer eigenen Sicherheit, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

EIGENSCHAFTEN

- Sehr nützliches Werkzeug zum Testen der Luftdichtheit von IP-zertifizierten Beleuchtungskörpern, nachdem diese zu Wartungs- oder Reparaturzwecken geöffnet wurden.
- Prüft bis zu 45 kPa über oder unter dem atmosphärischen Druck.
- Variable Zeitfenster für Dichtheitsprüfungen
- Tragbarer und robuster Transportkoffer für einfache Tests vor Ort.
- Zur Verwendung mit allen IP-zertifizierten Leuchten, die mit einem Standard-M12-Luftdruckventil ausgestattet sind.
- USB-C-Anschluss zum Exportieren von Messdaten und für Updates.
- 8 GB interner Speicher für Messdaten.
- Interner Akku zur Aufrechterhaltung der Zeit- und Datumseinstellungen.

VOR DER VERWENDUNG

Überprüfen Sie den Inhalt:

Vergewissern Sie sich, dass der Karton folgende Teile enthält:

- BTI-IPTESTER
- PowerCON® TRUE-1-Kabel
- Verzinkter Stecker
- Gewendelte Luftschlauchleitung
- Benutzerhandbuch

Einige wichtige Hinweise:

- Bevor Sie dieses Gerät in Betrieb nehmen, überprüfen Sie bitte, ob es keine Transportschäden aufweist. Sollte dies der Fall sein, verwenden Sie das Gerät nicht und wenden Sie sich zunächst an Ihren Händler.
- **Wichtig:** Dieses Gerät hat unser Werk in einwandfreiem Zustand und gut verpackt verlassen. Es ist unbedingt erforderlich, dass der Benutzer die Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Bedienungsanleitung strikt befolgt. Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie. Der Händler übernimmt keine Verantwortung für Mängel oder Probleme, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entstehen.
- nsBewahren Sie diese Broschüre an einem sicheren Ort auf, damit Sie später darin nachschlagen können. Wenn Sie das Gerät verkaufen, legen Sie bitte diese Bedienungsanleitung bei.
- Um die Umwelt zu schützen, versuchen Sie bitte, das Verpackungsmaterial so weit wie möglich zu recyceln.

SICHERHEITSHINWEISE :



VORSICHT: Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern, entfernen Sie nicht die obere Abdeckung. Im Inneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Überlassen Sie Wartungsarbeiten ausschließlich qualifiziertem Servicepersonal.



Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck soll darauf hinweisen, dass im Gehäuse des Produkts eine nicht regulierte „gefährliche Spannung“ vorhanden ist, die hoch genug sein kann, um eine Stromschlaggefahr darzustellen.



Das Ausrufezeichen innerhalb des gleichseitigen Dreiecks soll den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungshinweise (Servicearbeiten) in der diesem Gerät beiliegenden Dokumentation aufmerksam machen.



Dieses Symbol bedeutet: Nur für den Gebrauch in Innenräumen



Dieses Symbol bedeutet: Lesen Sie die Anweisungen

- Um Kondenswasserbildung im Inneren zu vermeiden, lassen Sie das Gerät sich an die Umgebungstemperatur anpassen, wenn Sie es nach dem Transport in einen warmen Raum bringen. Kondenswasser kann dazu führen, dass das Gerät nicht seine volle Leistung erbringt oder sogar beschädigt wird.
- Um Brand- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden, setzen Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt.
- Stellen Sie keine Metallgegenstände auf das Gerät und verschütten Sie keine Flüssigkeiten darauf. Auf dieses Gerät dürfen keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z. B. Vasen, gestellt werden. Dies kann zu einem Stromschlag oder einer Fehlfunktion führen. Wenn ein Fremdkörper in das Gerät gelangt, trennen Sie es sofort von der Stromversorgung.
- Keine offenen Flammen, wie z. B. brennende Kerzen, auf das Gerät stellen.
- Decken Sie keine Lüftungsöffnungen ab, da dies zu Überhitzung führen kann.
- Vermeiden Sie den Gebrauch in staubigen Umgebungen und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Halten Sie das Gerät von Kindern fern.
- Unerfahrene Personen sollten dieses Gerät nicht bedienen.
- Die maximale Umgebungstemperatur beträgt 40°C . Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei höheren Umgebungstemperaturen.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird oder bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.
- Die elektrische Installation darf nur von qualifiziertem Fachpersonal gemäß den Vorschriften für elektrische und mechanische Sicherheit in Ihrem Land durchgeführt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass die verfügbare Spannung nicht höher ist als die auf der Rückseite des Geräts angegebene Spannung.
- Die Steckdose muss für die Trennung vom Netz betriebsbereit bleiben.
- Das Netzkabel muss immer in einwandfreiem Zustand sein: Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn das Netzkabel gequetscht oder beschädigt ist. Es muss vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Das Netzkabel darf niemals mit anderen Kabeln in Berührung kommen!
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht die Abdeckung. Abgesehen von der Hauptsicherungsungibt es keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Geräts ide.
- Reparieren Sie **niemals** eine Sicherung und umgehen Sie **niemals** den Sicherungshalter. Ersetzen Sie eine beschädigte Sicherung **immer** durch eine Sicherung desselben Typs und mit denselben elektrischen Spezifikationen !
- Bei schwerwiegenden Betriebsstörungen stellen Sie den Betrieb des Geräts ein und wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler.
- Verwenden Sie zum Transport des Geräts bitte die Originalverpackung.
- Aus Sicherheitsgründen ist es verboten, unbefugte Änderungen am Gerät vorzunehmen.
- Überprüfen Sie vor der Dichtheitsprüfung, ob die Dichtheitsprüfmaschine und die Vorrichtungen korrekt angeschlossen sind, um Luftschlauchlecks, Beschädigungen usw. zu vermeiden.

- Bei der Durchführung einer Luftdichtheitsprüfung mit einem Luftdichtheitsprüfgerät ist es aus Sicherheitsgründen wichtig, sicherzustellen, dass das zu prüfende Objekt (wenn es eine Glasoberfläche enthält) nicht so ausgerichtet ist, dass es dem Personal zugewandt ist.

WARTUNG

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, leicht mit Wasser befeuchteten Tuch. Vermeiden Sie, dass Wasser in das Gerät eindringt. Verwenden Sie keine flüchtigen Flüssigkeiten wie Benzol oder Verdünner, da diese das Gerät beschädigen können.

FUNKTIONEN

1. Anschluss für Lufteinlass/-auslass, schließen Sie hier das mitgelieferte spiralförmige Testrohr an.
2. USB-C-Eingang/Ausgang
3. Netzschalter
4. Powercon® TRUE-1
5. Navigationstasten
6. Display
7. Gewendelte Luftschlauchleitung



HAUPTMENÜ

1. Dichtheitsprüfung

- A. Entfernen Sie vor der Prüfung das Luftdruckventil der Vorrichtung und schließen Sie den gewendelten Schlauch an.
Achtung: Wenn eine Vorrichtung über mehr als ein Luftdruckventil verfügt, sollten die anderen Luftdruckventile entfernt und durch eine oder mehrere luftdichte Kappen ersetzt werden, um die anderen Öffnungen abzudichten. Zu diesem Zweck ist im Lieferumfang des Prüfgeräts 1 verzinkter Verbinder enthalten.
- B. Stecken Sie nun den Schnellsteckverbinder des gewendelten Schlauchs in den Lufteinlass/-auslass des Prüfgeräts.
- C. Rufen Sie in den Einstellungsoptionen des Hauptmenüs des Geräts die Oberfläche „Dichtheitsprüfung“ auf. Der Fortschrittsbalken in der Oberfläche zeigt von oben nach unten den Überdruck, den Unterdruck, die Stabilisierungszeit und die Leckage an. Die Parameter über jedem Fortschrittsbalken zeigen (von links nach rechts) den aktuellen Wert und den Einstellwert an. Die Parameter über dem ersten Fortschrittsbalken zeigen beispielsweise (von links nach rechts) den aktuellen Luftdruckwert und den Überdruck-Einstellwert an.
- D. Wählen Sie mit den Aufwärts- und Abwärts-Tasten den einzustellenden Parameter-Fortschrittsbalken aus. Nach der Auswahl wird der Rand des Fortschrittsbalkens orange hervorgehoben. Stellen Sie den Sollwert mit den Links- und Rechts-Tasten ein. Wenn Sie den Überdruck oder Unterdruck prüfen möchten, wählen Sie einfach den entsprechenden Fortschrittsbalken aus und drücken Sie die Bestätigungstaste. Die Messungen beginnen sofort.
- E. Bei der Prüfung wird zunächst der Leuchtenkörper aufgeblasen oder entleert, bis der Luftdruck 90 % des eingestellten Wertes erreicht hat. Anschließend wird, wie in Abbildung 1 dargestellt, ein Druckstabilisierungstest durchgeführt, um sicherzustellen, dass der Lampenkörper unter dem eingestellten Druck stabil bleibt. Wenn der Luftdruck stabil ist, wird eine Dichtheitsprüfung durchgeführt, um die Luftdichtheit des Leuchtenkörpers zu bewerten, wie in Abbildung 2 dargestellt. Bei erfolgreichem oder fehlgeschlagenem Test wird eine Meldung angezeigt, wie in den Abbildungen 3 und 4 dargestellt. Während des Tests können Sie die Rücktaste drücken, um den Test sofort zu beenden.

Hinweis 1: Um eine Überladung zu vermeiden, wird der Luftdruck zwischen 90 % und 100 % des eingestellten Wertes gehalten. Der Prüfbereich des Luftdrucks liegt zwischen 45 kPa Unterdruck und 45 kPa Überdruck. Die empfohlene Prüfzeit beträgt 15 s. Bei großen Produkten und Vorrichtungen mit mehreren Hohlräumen sollte die Prüfzeit auf maximal 30 s verlängert werden. Die empfohlene maximale Leckage beträgt 0,2 kPa.

Hinweis 2: Die Standardeinstellungen sind +6 kPa für Überdruck, -6 kPa für Unterdruck, 15 s für die Testdauer und 0,3 kPa für die maximale Leckage. Bei der Einstellung des Luftdrucks muss dieser entsprechend der IP-Wasserdichtigkeit der zu testenden Lampe angemessen eingestellt werden. Die spezifischen Luftdruckeinstellungen sind in Tabelle 1 aufgeführt.

Wasserdichtigkeit	Referenz- Prüfluftdruck
IPX5	3–5 kPa
IPX6	5–8 kPa
IPX7	12–15 kPa
IPX8	20–45 kPa

Tabelle 1

Hinweis: IPX5 entspricht einem stabilen Luftdruck von 3–5 kPa, IPX6 entspricht einem stabilen Luftdruck von 5–8 kPa, wobei es sich um empirische Werte handelt. IPX7 entspricht einem stabilen Luftdruck von 10 kPa. Diese Werte entsprechen in etwa den IP-Prüfverfahren und sind daher eher ein Wertebereich als ein fester Wert.

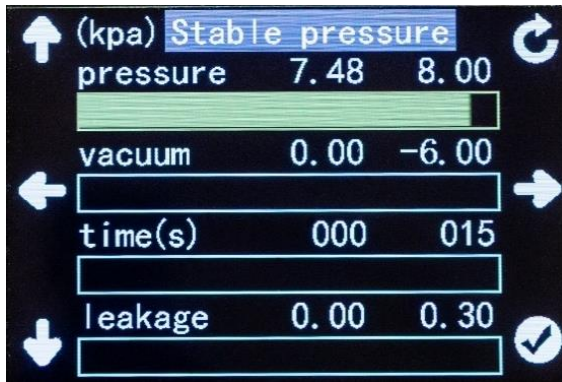


Abbildung 1

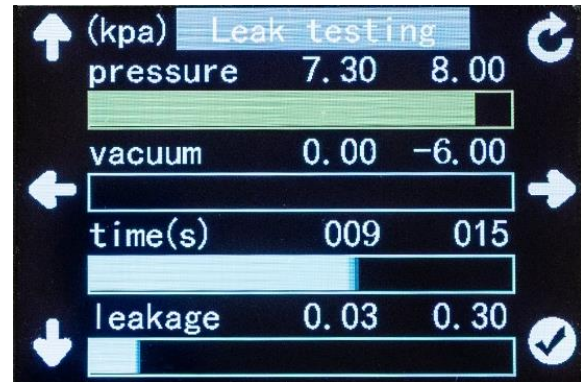


Abbildung 2

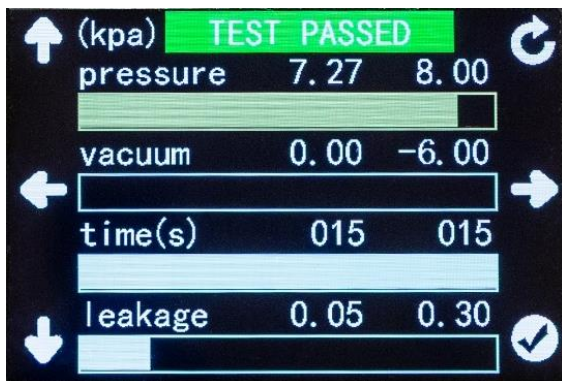


Abbildung 3

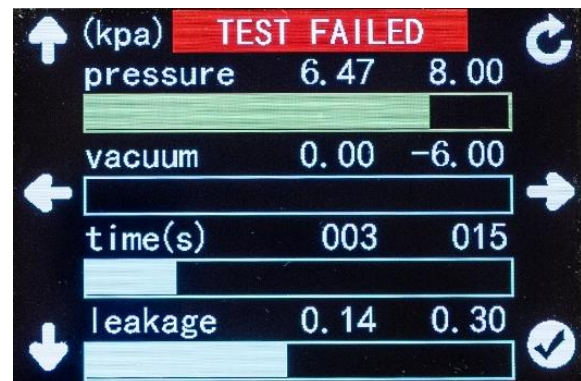


Abbildung 4

2. Testwerte zurücksetzen

Setzt die Testwerte auf die Werkseinstellungen zurück, wie in Tabelle 2 dargestellt.

Parameter	Werte
Druck	6,00 kPa
Vakuum	-6,00 kPa
Zeit	15 Sekunden
Luftleckage	0,3 kPa

Tabelle 2

EINSTELLUNGSMENÜ

1. Zeiteinstellung

Rufen Sie in den Einstellungsoptionen des Hauptmenüs des Geräts die Oberfläche „Zeiteinstellung“ auf und wählen Sie mit den Pfeiltasten nach oben, unten, links und rechts den anzupassenden Zeitparameter aus. Wählen Sie den zu ändernden Zeitparameter aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Bestätigen“. Der ausgewählte Zeitparameter wird mit einem orangefarbenen Rahmen angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten, um den ausgewählten Wert anzupassen. Sie können den aktuellen Einstellungswert durch Drücken der Eingabetaste verlassen und den zu ändernden Zeitparameter erneut auswählen. Wenn alle Zeitparameter eingestellt sind, drücken Sie erneut die Eingabetaste, um die Zeit-Einstellung zu verlassen. Die eingestellte Zeit wird automatisch gespeichert.

2. Werkseinstellungen zurücksetzen

Rufen Sie in den Einstellungsoptionen des Hauptmenüs des Geräts die Oberfläche „Werkseinstellungen zurücksetzen“ auf, wählen Sie die Option „Ja“ und klicken Sie auf „OK“. Wenn das Meldungsfeld „Werkseinstellungen erfolgreich wiederhergestellt“ angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Einstellung erfolgreich war. Hinweis: Nach erfolgreicher Einstellung werden der Überdruckwert, der Unterdruckwert, die Druckstabilisierungszeit, das Leckagevolumen und andere im „Luftdichtheitstest-Interface“ eingestellte Parameter auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Die Zeit- und Datumseinstellungen werden nicht zurückgesetzt.

Exportieren von Testdokumenten

(1) Bitte verbinden Sie das Prüfgerät mit einem USB-Typ-C-Kabel mit dem Computer. Auf dem Computerbildschirm wird automatisch ein Ordner-Browserfenster mit dem Namen „SA231“ angezeigt, wie in Abbildung 6 dargestellt.

(2) Wenn es nicht angezeigt wird, klicken Sie auf dem Desktop auf „Arbeitsplatz“, suchen Sie unter den Geräten und Laufwerken das Laufwerk mit dem Namen „SA231“ und klicken Sie darauf, um es zu öffnen.

(3) Klicken Sie im Ordner „SA231“ auf den Ordner „OUTPUT“, suchen Sie die entsprechende Testdatendatei entsprechend dem zu exportierenden Testdatum und wählen Sie sie aus, wie in Abbildung 7 dargestellt.

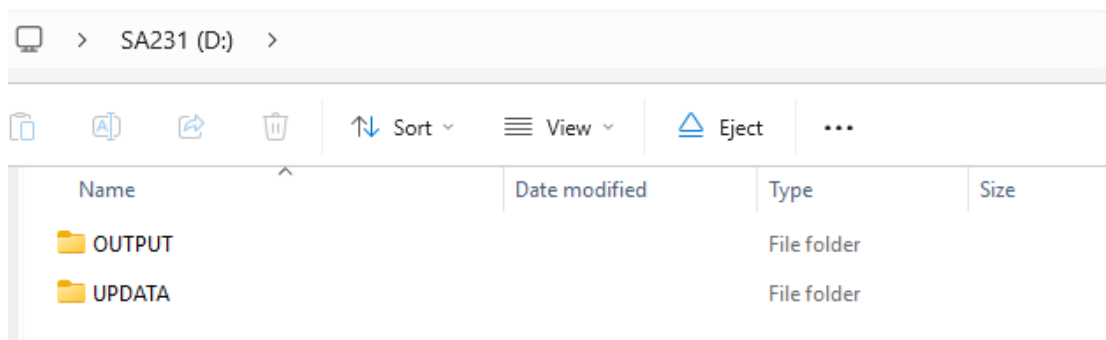


Abbildung 6

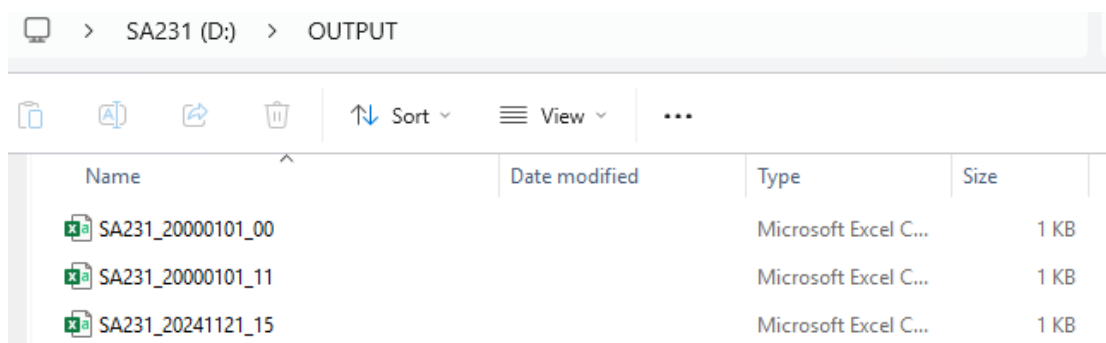


Abbildung 7

3. USB-Software-Upgrade

(1) Bevor Sie die Software aktualisieren, trennen Sie bitte das Testgerät vom Stromnetz, halten Sie die Taste „Bestätigen“ am Testgerät (die Taste unten rechts auf dem Bildschirm) gedrückt und verbinden Sie das Testgerät dann mit einem USB-Typ-C-Kabel mit dem Computer. Nachdem der Bildschirm aufleuchtet und die zugrunde liegende Software-Aktualisierungsschnittstelle angezeigt wird, lassen Sie die Taste „Bestätigen“ los. Zu diesem Zeitpunkt wird automatisch ein Ordner-Browserfenster mit dem Namen „SA231“ auf dem Computerbildschirm angezeigt, wie in Abbildung 6 dargestellt. Wenn es nicht angezeigt wird, klicken Sie auf dem Desktop auf „Arbeitsplatz“, suchen Sie den Laufwerksbuchstaben „SA231“ unter den Geräten und Laufwerken und klicken Sie darauf, um ihn zu öffnen.

(2) Kopieren Sie die zu aktualisierende Software-Datei (mit der Dateiergung .yj) in den Unterordner „UPDATA“ des Ordners „SA231“, wie in Abbildung 8 dargestellt. Nachdem die Datei kopiert wurde, klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktualisieren“ auf dem Testgerät (die Schaltfläche in der Mitte auf der linken Seite des Bildschirms) und wählen Sie dann die gerade kopierte Aktualisierungsdatei in der aktualisierten Dateiliste aus, wie in Abbildung 9 dargestellt, und klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“. Das Testgerät startet automatisch die Softwareaktualisierung, wie in Abbildung 10 dargestellt. Nach Abschluss der Aktualisierung wird die Hauptmenüoberfläche angezeigt.

Hinweis: Trennen Sie während des Software-Upgrades nicht die USB-Verbindung und führen Sie keine anderen Vorgänge aus, um den Fortschritt des Upgrade-Prozesses sicherzustellen.

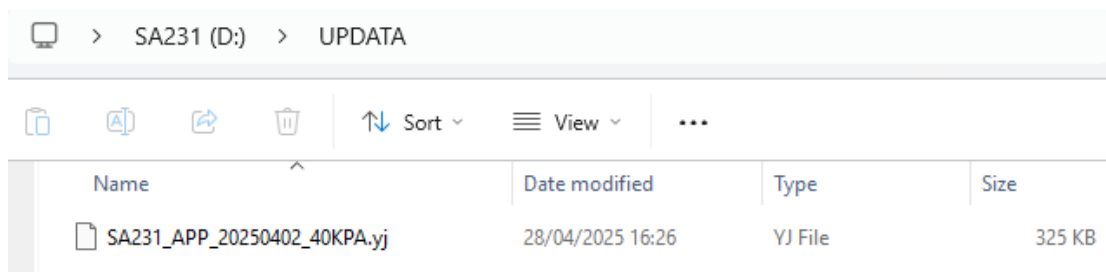


Abbildung 8

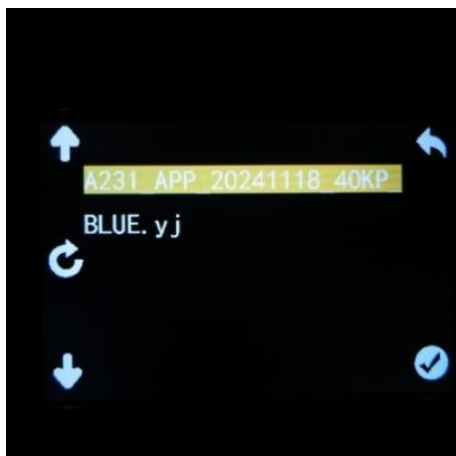


Abbildung 9

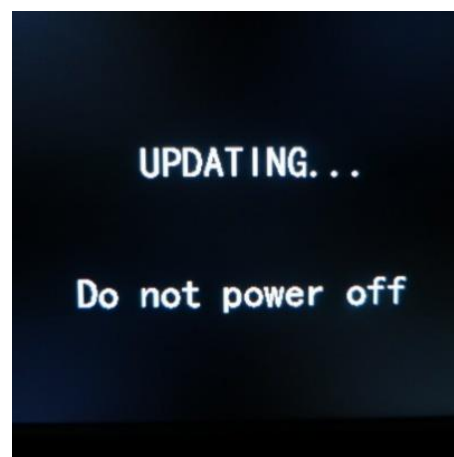


Abbildung 10

TECHNISCHE DATEN

ENGLISH

BRITEQ® erklärt hiermit, dass die in diesem Handbuch beschriebene Ausrüstung den Richtlinien 2014/35/EU (LVD) und 2014/30/EU (EMV) entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung sowie die neueste Version des Handbuchs und der technischen Spezifikationen sind unter der folgenden Internetadresse verfügbar (unter „Handbuch und Downloads“): <https://briteq-lighting.com/bti-ipatest>

NEDERLANDS

Hierbij verklaart BRITEQ® dat de apparatuur beschreven in deze handleiding voldoet aan de richtlijnen 2014/35/EU (LVD) en 2014/30/EU (EMC). Der volledige Text der EU-Konformitätserklärung sowie die neueste Version der Anleitung und der technischen Spezifikationen sind unter der folgenden Internetadresse (unter „Anleitung und Downloads“) verfügbar: <https://briteq-lighting.com/nl/bti-ipatest>

FRANCAIS

BRITEQ® erklärt hiermit, dass die in diesem Handbuch beschriebene Ausrüstung den Richtlinien 2014/35/EU (LVD) und 2014/30/EU (EMV) entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung sowie die neueste Version des Handbuchs und die technischen Spezifikationen sind unter der folgenden Internetadresse (unter „Handbuch und Downloads“) verfügbar: <https://briteq-lighting.com/fr/bti-ipatest>

DEUTSCH

Hiermit erklärt BRITEQ®, dass die in dieser Anleitung beschriebene Ausrüstung den Richtlinien 2014/35/EU (LVD) und 2014/30/EU (EMV) entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung sowie die neuesten Versionen der Anleitung und der technischen Spezifikationen sind unter folgender Internetadresse verfügbar (unter Anleitung und Downloads): <https://briteq-lighting.com/de/bti-ipatest>

Stromversorgung:	AC 100-240 V, 50 Hz.
Netzkabel	PowerCON® TRUE-1-Kabel
Leistungsaufnahme:	40 W
Abmessungen:	371 x 269 x 204 mm
Gewicht:	5,3 kg

Alle Angaben können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die neueste Version dieser Bedienungsanleitung können Sie auf unserer Website herunterladen:

www.briteq-lighting.com



MAILING LIST

EN: Subscribe today to our mailing list for the latest product news!

FR: Inscrivez-vous à notre liste de distribution si vous souhaitez suivre l'actualité de nos produits!

NL: Abonneer je vandaag nog op onze mailinglijst en ontvang ons laatste product nieuws!

DE: Abonnieren Sie unseren Newsletter und erhalten Sie aktuelle Produktinformationen!

ES: Suscríbete hoy a nuestra lista de correo para recibir las últimas noticias!

PT: Inscreva-se hoje na nossa mailing list para estar a par das últimas notícias!

WWW.BRITEQ-LIGHTING.COM

Copyright © 2025 by BEGLEC NV

't Hofveld 2C ~ B1702 Groot-Bijgaarden ~ Belgium

Reproduction or publication of the content in any manner, without express permission of the publisher, is prohibited.